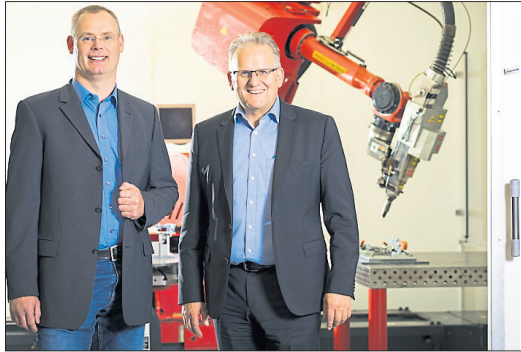


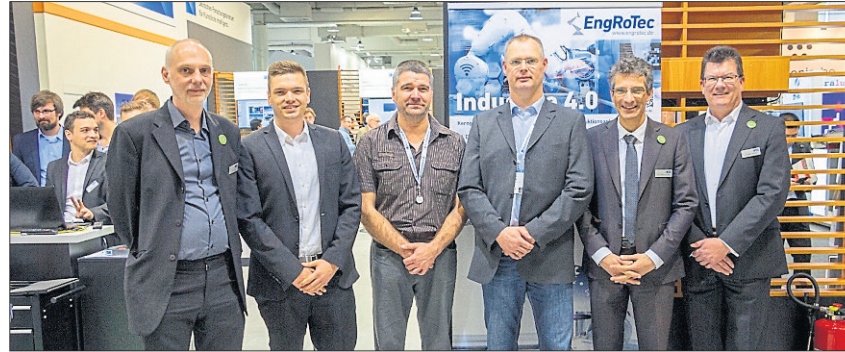
Bodenständig, innovativ, zukunftsorientiert

EngRoTec Systems treibt Prototypenentwicklungen voran / Startup kooperiert mit WECUBEX Rohrtechnik

Trotz knallharter Konkurrenz aus China und den USA gehört Deutschlands Maschinenbau nach wie vor zu den weltweiten Technologieführern. Viele heimliche Stars der Branche – sogenannte „Hidden Champions“ – sind im Mittelstand zu Hause. Ein voller Tatendrang steckendes Startup mit ostthessischen Wurzeln ist die EngRoTec Systems – ein erst im Dezember vorigen Jahres gegründetes, schnell wachsendes Technologieunternehmen mit Spezialisierung auf Prototypenentwicklung.



Weitsichtige und kluge Industrie-Partnerschaft zum gegenseitigen Nutzen: Werner Huprich (links), Geschäftsführer von EngRoTec Systems in Neusitz (Bayern), mit Rainer Bodendörfer, Geschäftsführer der Firma WECUBEX Rohrtechnik.



Nieten, schrauben, kleben im Flugzeugbau: Werner Huprich (3. von rechts) auf der Hannover Messe 2019, wo die EngRoTec-Gruppe zusammen mit den Partnern Airbus Operations, Broetje-Automation, The Capture und dem Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DKFI) demonstrierte, wie Menschen und Roboter als Team mehrere Fertigungsaufgaben gemeinsam bewältigen.
Fotos: EngRoTec/DKFI

Das neu gegründete Unternehmen in Neusitz – im mittelfränkischen Landkreis Ansbach in Bayern nahe an der A7 gelegen – ist das jüngste Tochterunternehmen der EngRoTec-Gruppe mit Stammsitz in Hünfeld. Deren Kernkompetenzen sind Technologie- und Prozessentwicklung, Konstruktion, Simulation, Robotik und Automatisierungstechnik. Die Unternehmensgruppe, die in diesem Jahr 10-jähriges Jubiläum feiert, konnte vor allem in der Au-

tomobil-, Maschinenbau- und Verpackungsindustrie schon eine ganze Reihe namhafter Kunden gewinnen.

„Wir arbeiten mit Hochdruck an der Entwicklung eines Prototypen für Kunden aus der Handelsbranche, der den Markt bereichern wird und sich noch nicht im Portfolio unserer Unternehmensgruppe befindet“, sagt Werner Huprich, Geschäftsführer von EngRoTec Systems, selbstbewusst. Der besagte Prototyp beruhe auf ei-

genen Patenten. Die Ausichten für eine Serienproduktion seien – auch dank des vorhandenen Entwicklungs-Know-hows in der EngRoTec-Gruppe – ausgesprochen gut.

Huprich, der von Haus aus gelernter Werkzeugmacher ist, dann die Technikerschule abschloss und sich später noch zum Technischen Betriebswirt weiterqualifizierte, hat lange Zeit im Schwarzwald gearbeitet. Und auf Inlands- und Auslandsmontagen schon viele Erfahrungen gesammelt. Neue Technologien, insbesondere Industrieroboter, faszinierten ihn dabei schon früh. Die Steuerungs- und Anlagentechnik, erklärt der bodenständige Fachmann, mache Riesenfortschritte und werde überdies hinaus immer intelligenter. „Ab dem 1. Moment der Inbetriebnahme arbeitet und

entwickelt sich der Prototyp auf Basis der Daten, die er selbst produziert, fort – und dann lernt er aus seinen Fehlern genauso wie aus guten Dingen, die die Maschine von sich aus selbst erkennt“,



schwärmt Huprich. Weiterer Vorteil sei, dass die Daten, die hier entstünden, in anderen Datenbanken genutzt werden könnten. Das wiederum ermögliche besseres Controlling in rasanter Geschwindigkeit.

Huprichs beruflicher Erfahrungsschatz reicht von der Arbeitsvorbereitung über den technischen Einkauf und Lieferanten-Management bis hin zum Aufbau eines komplett neuen Werks

für einen großen Verpackungsmaschinenhersteller.

Zur EngRoTec-Gruppe kam er vor rund zwei Jahren, dabei arbeitete Huprich zunächst bei der Tochterfirma Erdmann Konstruktionen in Neusitz. Über persönliche Kontakte zu den EngRoTec-Gründern Thomas und Mathias Heil thematisierte er allmählich Ideen, sich als Unternehmensgruppe von der Konkurrenz durch Serienmaschinen, die man entwickeln und bauen will, abzuheben. Gesagt, getan.

Bereut hat Huprich, der den Brüdern Heil einige Vorschläge unterbreitet hatte, keine einzige Sekunde. Über eine Industrie-Kooperation mit einer Win-Win-Situation kann EngRoTec Systems auf den kompletten Produktionsbereich der Wecubex Gruppe im fränkischen Burgbernheim – einer der größten deutschen Lieferan-

ten von Blech- und Schweißbaugruppen und gleichzeitig europäischer Marktführer für gelochtes Rohr – zurückgreifen und unter anderem Montagearbeiten in dem gemieteten Hallenbereich erledigen lassen. „Das Know-how der Konstruktion und Elektronik stellen wir“, ergänzt Huprich, dessen junges Unternehmen in enger Verbindung mit dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz steht.

Unterdessen spricht der Mann der ersten Stunde, Werner Huprich, ein dickes Lob in Richtung Hünfelder Firmenzentrale aus. „EngRoTec das sind kurze Wege und kurze Entscheidungen. Und es ist einfach ein harmonisches Arbeiten, weil Teams aus den unterschiedlichsten Bereichen bodenständig, aber nichtsdestotrotz innovativ und zukunftsorientiert zusammenarbeiten.“ Das Startup, dessen Konstruktionsleiter, Programmierer und Elektronik-Spezialisten an ehrgeizigen Projekten wie intelligenten Warenwirtschaftssystemen arbeiten, sucht aktuell Beschäftigte für die Produktion (siehe Infokasten links/ Jobbörse).

JOBBÖRSE

- Elektrotechniker/meister Industrie-, Anlagen-, Automatisierungstechnik (m/w/d)
- SPS-Programmierer, Siemens, B&R, E-Plan (m/w/d)
- Fertigungsleiter Montage Industriemechaniker Techniker/Meister (m/w/d)

Diese und weitere Stellenangebote unter www.engrotec.de

KONTAKT

EngRoTec Systems GmbH
Schaffeldstraße 14
91616 Neusitz

Tel.: +49 (06652) 9697-6201

Mail: werner.huprich@engrotec.de